

# Netzwerk bekennender Christen - Pfalz



NbC-Pfalz, Naumburger Straße 7, 67663 Kaiserslautern

Naumburger Straße 7  
67663 Kaiserslautern

Tel./Fax: 0631/57788  
Mail: [info@nbc-pfalz.de](mailto:info@nbc-pfalz.de)  
Internet: [www.nbc-pfalz.de](http://www.nbc-pfalz.de)

**NbC-Rundbrief 2019 Nr. 2**

12.08.2019

Liebe Mitglieder und Freunde,

wir grüßen Euch und Sie alle mit dem Monatsspruch für August:

**Geht aber und predigt und sprecht:  
Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen.**

Matthäus 10, 7

Wie im letzten Jahr, so war auch in diesem Sommer der Klimawandel das alles beherrschende Thema. Letztes Jahr haben wir an dieser Stelle an die Verheißung Gottes an Noah nach der Sintflut erinnert: „**So lange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.**“ Wir schauen aber nicht nur zurück, sondern wir schauen vor allem nach vorne und richten uns aus an unserem wiederkommenden Herrn und Heiland Jesus Christus. Uns ist aufgetragen, die Schöpfung zu bebauen und zu bewahren. Aber die Meinung zu vertreten, der Mensch könnte und müsste die Welt retten, zeugt in der Tiefe nur von seinem Versagen, seinem Hochmut und seiner Gottlosigkeit. Uns ist vielmehr von Jesus aufgetragen zu verkündigen: „Das Himmelreich ist nahe!“ Aus dieser aktuellen Botschaft gilt es für unser Leben, aber auch für diese Welt, die richtigen Konsequenzen zu ziehen.

## **NbC-Profilkonferenz**

Beiliegend drei Flyer zur diesjährigen Konferenz am 26. Oktober im Diakonissen-Mutterhaus Lachen. Laden Sie damit auch andere mit ein, weitere Flyer und Plakate können Sie gerne kostenlos bestellen.

In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit dem in Gesellschaft und Politik und Kirche immer wieder umstrittenen Thema „Lebensschutz“ bzw. „Abtreibung“. Einen kleinen Einblick darüber geben wir auf unserer Homepage [www.nbc-pfalz.de](http://www.nbc-pfalz.de). Dort steht u.a. ein Artikel, der beschreibt, wie Schwangeren eine wirkliche Lebensberatung vorenthalten werden soll und mit welchen Methoden die Befürworter der Tötung von ungeborenen Kindern vorgehen. Es ist eigentlich kaum zu verstehen, warum Lebensschützer so massiv angegriffen werden. Es ist eben kein Kampf gegen Fleisch und Blut (Eph. 6,12), sondern der Diabolos ist hier am Werk, der den Lebensschützern in verdrehender Weise vorwirft, sie würden selbst das Tor zur Hölle öffnen. Es ist gut zu wissen, dass Christus bereits der Sieger ist über diesen Durcheinanderbringer.

Unerträglich bleibt aber die gleichbleibend hohe Zahl von offiziell jährlich ca. 100.000 Abtreibungen allein in Deutschland, die tatsächliche Zahl liegt noch deutlich höher. Man hört immer wieder davon, dass es einen demographischen Wandel gäbe, vergisst dabei allerdings, dass uns gerade die Millionen Kinder fehlen, die seit dem 2. Weltkrieg im Mutterleib getötet wurden. Dennoch hört man selbst in der Kirche kaum mehr einen Protest. Auch Aktivitäten, um ungeborene Kinder besser zu schützen, sind in den Landeskirchen so gut wie nicht zu finden. In diesen Aufgabengebieten sind aber eigenständige Organi-

sationen und Lebensrechtsgruppen segensreich tätig, die untereinander auch gut vernetzt sind. Zu danken ist auch **idea**, das einzige Presseorgan, das sich kontinuierlich um dieses Thema kümmert. **idea** hat uns auch erlaubt, immer wieder Artikel zu diesem Thema auf der Homepage zu veröffentlichen.

Wir wünschen uns, dass von der diesjährigen Profilkonferenz ein sichtbares Zeichen in unsere Region geht und wir für dieses Thema ein festen Tag im Jahreskalender finden, an dem wir den Ungeborenen eine Stimme verleihen können.

Lasst uns jetzt schon beten für alle Schwangeren, für die ungeborenen Kinder und vergesst auch die Väter nicht, die hier eine hohe weltliche und geistliche Verantwortung tragen. Betet auch für unsere Profilkonferenz, dass davon ein Zeichen der Lebensfreude ausgeht.

Zugesagt haben Prof. Dr. Christoph Raedel, geb. 1971, Lehrstuhlinhaber an der Freien Theologischen Hochschule Gießen (FTH). Ebenso Dr. Michael Kiworr aus Mannheim, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie engagiert in mehreren Lebensrechtsgruppen.

Das Gesamtthema lautet: **„Lebensschutz für alle und von Anfang an?“**

10.00 h Begrüßung / Infos / Grußworte

10.30 h Referat Prof. Dr. Christoph Raedel

**„Das christliche Menschenbild schützt Leben. Seine aktuellen Gefährdungen“**

12.15 h Mittagessen

14.00 h Referat Dr. Michael Kiworr

**„Die faszinierendsten 9 Monate – die gefährlichsten 9 Monate:  
Spannungsfeld zwischen freudiger Erwartung, Diagnostik, Selektion“**

15.30 h Kaffeepause

16.00 h Gottesdienst – Predigt Prof. Christoph Raedel

**Psalm 8: „Wer bist du, Mensch, dass Gott an dich denkt?“**

## Homepage

Unter [www.nbc-pfalz.de](http://www.nbc-pfalz.de) finden Sie alle notwendigen Informationen über unser Netzwerk, Veranstaltungshinweise, eine Übersicht über alle Profilkonferenzen seit 2003. Viele Vorträge kann man dort auch als Text, Audio oder Video finden. Gleiches gilt für unsere monatlichen Gottesdienste. Gerne freuen wir uns über Ihre Rückmeldung, Sie können auch direkt ins Gästebuch auf der Homepage schreiben.

## Sonstiges

Weiterhin laden wir herzlich ein zu unseren **Netzwerk-Gottesdiensten**, alle Informationen und Termine für 2019 finden Sie auf unserer Homepage und können als Faltblätter bestellt werden.

Wenn Sie unsere Arbeit und insbesondere auch die Verteilung der Broschüre unterstützen möchten, freuen wir uns über **Ihre Spende**.

Wer über **neue Entwicklungen und Termine** stets aktuell informiert werden möchte, kann sich in unseren Mail-Verteiler eintragen lassen. Dazu bitte eine Mail schicken an die Adresse von Ulrich Hauck: [ulrich-xp@t-online.de](mailto:ulrich-xp@t-online.de)

Verbunden in unserem Herrn Jesus Christus grüßt Sie herzlich

Ihr NbC-Vertrauensrat

*Dipl.Kfm.Ing. Karl Wuttke, Kaiserslautern*

*Prof. Dr. Helmut Meder, Weingarten*

*Prediger Rainer Wagner, Frankeneck*

*Prediger Friedrich Dittmer, Rockenhausen*

*Pfarrer Traugott Oerther, Ilbesheim*

*Pfarrer Ulrich Hauck, Barbelroth*

**Ihre Spende für das NbC-Pfalz,**  
vor allem für die Profilkonferenzen  
(Spendenbescheinigung nicht möglich)

**BANKVERBINDUNG:**  
Kontoinhaber: Wuttke/Netzwerk  
Kreissparkasse Kaiserslautern  
BIC: MALADE51KLK  
IBAN: DE83 5405 0220 0105 5475 33

**Ihre Spende für die GHB-Zweigstelle Südwest,**  
für die Netzwerkarbeit Pfalz, z.B. die Gottesdienste  
(mit Spendenbescheinigung)

**BANKVERBINDUNG**  
Empfänger: Gemeindehilfsbund  
Betreff: Zweigstelle Südwest  
BIC: NOLADE21WAL (KSK Walsrode)  
IBAN: DE12 2515 2375 0005 0519 09